

Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Bürgerbeteiligung,
Völkerverständigung und Integration -

Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 29.06.2004

Vorlage Nr. 04-F-01-0042

Mehrsprachige Sendungen des Hessischen Rundfunks (HR) - Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 21.06.2004 -

Das Radioprogramm HR4 hat bisher eine 3-stündige Sendung sonntags von 11 – 14 Uhr in seinem Programm, die in spanisch, türkisch, italienisch, serbisch oder kroatisch und griechisch ausgestrahlt wird. Diese soll jetzt durch zwei halbstündige Sendungen -ebenfalls sonntags- in HR Skyline ersetzt werden. Dies bedeutet eine Reduzierung der Sendezeit um 2 Stunden pro Woche. Die starke Reduzierung der Sendezeit wäre auch für Wiesbadener Hörer ein schmerzlicher Verlust.

Die Integrationsleistung dieser Sendung bestand vor allem in dem Signal an Hörerinnen und Hörer mit Migrationshintergrund, von der Hessischen Rundfunkanstalt beachtet und ernst genommen zu werden. "Rendezvous in Deutschland" (so der Titel der Sendung) hat sich im Laufe der Jahre von einer ehemaligen "Gastarbeitersendung" zu einem internationalen Forum von Fachleuten im Studio mit Hörerbeteiligung entwickelt. Die geplante starke zeitliche Beschränkung würde vielen Hörerinnen und Hörern (deutschen wie solchen mit Migrationshintergrund) die Möglichkeit beschneiden, sich mit aktuellen politischen und kulturellen Themen der jeweiligen Herkunftsländer auseinander zu setzen. Deshalb wäre ihre Reduzierung das falsche Signal.

Der Ausschuss möge deshalb beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

auf die Gremien des HR einzuwirken, von einer zeitlichen Minderung dieses Sendeformats abzusehen und im Interesse der Integrationsförderung in der bisherigen Weise fortzuführen.

Beschluss Nr. 0047

1. Der Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 21.06.2004 betr.

Mehrsprachige Sendungen des Hessischen Rundfunks (HR)

wird angenommen.

2. Der Ausschuss wird an den HR appellieren, die Sendezeiten der mehrsprachigen Sendungen nicht einzuschränken bzw. um Aufklärung darüber bitten, welche Hintergründe zu dieser Maßnahme geführt haben.

mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

Müller

Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .07.2004

Dem Magistrat mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

Thiels

Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat - 16 - Wiesbaden, .07.2004

Dezernat I und Dezernat VII mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl

Oberbürgermeister